

TECHNISCHE DATEN

Basis:	Polysiloxan
Konsistenz:	Standfeste Paste
Trocknungsvorgang:	Polymerisation durch Luftfeuchtigkeit
Hautbildung (20 °C / 65 % r. F.):	Ca. 15 Minuten
Aushärtungsgeschwindigkeit (20 °C / 65 % r. F.):	1,5 mm/24 h
Fugenabdichtung	Nach 48 Stunden
Härtegrad (DIN 53505):	20 ± 3 Shore A
Schrumpfung:	Keine
Spezifisches Gewicht (DIN 53479):	1,03 kg/m ³
Temperaturbeständigkeit:	-40 °C bis +150 °C
Rückstellvermögen (ISO 7389):	> 90 %
Maximale zulässige Gesamtverformung:	25 %
Elastizitätsmodul 100 % (DIN 53504):	0,28 N/mm ²
Maximale Zugfestigkeit (DIN 53504):	1,51 N/mm ²
Bruchdehnung (DIN 53504):	800 %
Durchschnittliche Brutto-Verbrennungswärme (EN ISO 1716):	21,7 MJ/kg

PRODUKT

AGC FIX-IN SL ist ein hochwertiger, neutraler einkomponentiger Dicht-/Klebstoff auf Basis spezieller Silikonpolymere (Alkoxy) mit einem niedrigen Elastizitätsmodul.

EIGENSCHAFTEN:

- Sehr einfach anzuwenden
- Greift die rückseitige Beschichtung von Lacobel (T), Matelac (T), Mirox MNGE und Mirox 4Green+ (mit oder ohne SAFE+-Sicherheitsfolie) nicht an
- Nur zur Verwendung im Innenbereich bestimmt
- Bleibt nach der Aushärtung vollelastisch
- Sehr gute Haftung auf vielen Materialien
- Chemisch völlig neutral (pH = 7)

ANWENDUNGEN

Zum Verkleben von Lacobel (T), Matelac (T), Mirox MNGE und Mirox 4Green+ mit oder ohne SAFE+-Sicherheitsfolie auf den meisten Arten ebener Oberflächen. Abdichten von Fugen in Dekorglaswänden.

PACKUNGSGRÖßE

Farbe: Transparent

Verpackung: Kartusche, 310 ml und Aluminiumhülle 600 ml

HALTBARKEIT

12 Monate in ungeöffneter Verpackung bei kühler und trockener Lagerung zwischen +5 °C und +25 °C. Vor Ablauf des Haltbarkeitsdatums verwenden (siehe Verpackung).

OBERFLÄCHEN

Typ: Alle üblichen Montageflächen. Jedoch nicht PE, PP, PTFE, bituminöse Flächen und nicht Sicherheitsfolien ohne Vorbehandlung mit dem Oberflächenaktivator AGC FIX-IN SA.

SAFE+: Bei rückseitigen Folien muss stets AGC FIX-IN SA als Oberflächenaktivator verwendet werden.

Zustand der Oberflächen: Sauber, trocken, staub- und fettfrei.

Vorbereitung: Poröse Oberflächen mit AGC FIX-IN PR grundieren; bei nicht-porösen Oberflächen ist keine Grundierung erforderlich.

Die Verwendung von AGC FIX-IN SA auf glatten Oberflächen verbessert die Haftung von AGC FIX-IN SL und FIX-IN AT.

Es wird daher empfohlen, auf jeder Oberfläche stets zuerst die Verträglichkeit und Haftung zu testen.

Haftungsausschluss: Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Informationen und Richtlinien basieren auf Tests und Erfahrungen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Die Version des technischen Datenblatts kann anhand des angegebenen Revisionsdatums leicht bestimmt werden. Die jeweils aktuellste Version des technischen Datenblatts ersetzt alle vorhergehenden Versionen. Die Kunden werden darauf hingewiesen, dass die jeweils aktuellste Version technische Änderungen enthalten kann, die bei der Verwendung der betreffenden Produkte berücksichtigt werden müssen. Die aktuellste Version des technischen Datenblatts kann unter „www.yourglass.com“ oder auf Anfrage über den örtlichen AGC Händler bezogen werden. Kunden sollten vor der Verwendung von AGC-Produkten regelmäßig prüfen, ob eine aktualisierte Version des technischen Datenblatts verfügbar ist. Da AGC Glass Europe keinen Einfluss auf die Anwendungsbedingungen hat, können wir nicht für die Ergebnisse und eventuelle Schäden, die aus einer unsachgemäßen oder ungeeigneten Verwendung resultieren, zur Verantwortung gezogen oder haftbar gemacht werden. Da die Beschaffenheit und Qualität des Untergrundes und die Verarbeitungsbedingungen außerhalb unserer Kontrolle liegen, haften wir auf der Grundlage dieses technischen Datenblatts nicht für Schäden, die direkt oder indirekt von diesen Faktoren und Bedingungen herrühren. Wir empfehlen daher, immer einen Test durchzuführen, um die spezifischen örtlichen Gegebenheiten zu bestimmen. Im größtmöglichen durch das anwendbare Recht gestatteten Umfang behält sich AGC Glass Europe das Recht vor, die Eigenschaften und die Präsentation seiner Produkte ohne Vorankündigung zu ändern. AGC Glass Europe hat die Informationen in diesem technischen Datenblatt nach bestem Wissen und so präzise wie möglich vorbereitet, kann jedoch für etwaige Ungenauigkeiten oder Druckfehler weder zur Verantwortung gezogen noch haftbar gemacht werden.

AGC Glass Europe Headquarters – Avenue Jean Monnet 4 – 1348 Louvain-la-Neuve – Belgien
 Notrufnummer (ständig erreichbar): +32 14 58 45 45 (DE, NL, FR, EN) – www.agc-yourglass.com

HINWEISE ZUR ANWENDUNG

Tragen Sie den FIX-IN SL Silikonkleber mit der beiliegenden V-förmigen Düse in senkrechten Raupen oder Punkten auf die Wand bzw. das Substrat auf. Abhängig von den Abmessungen und dem Gewicht des Dekorglases müssen die Empfehlungen in Tabelle 1 befolgt werden.

Siehe auch „Hinweise und Empfehlungen“.

Tabelle 1:

Glasdicke in mm	4	6	8	10
Mindestanzahl an Klebstoffraupen von 100 cm pro m²:	4	5	6	7
Theoretischer Abstand zwischen den Klebstoffraupen in cm:	33	25	20	17
Theoretischer Klebverbrauch (ml/m²):	310	400	465	550
Theoretischer Klebverbrauch (Kartuschen):	1	1,25	1,5	1,75
Theoretischer Klebverbrauch (Aluminiumhülle):	0,5	0,65	0,75	0,88

GRÖSSE DER KLEBSTOFFRAUPEN**Mindestbreite:**

- 10 mm bei Klebeanwendung, mit V-förmiger Düse auftragen
- 3 mm bei Fugenabdichtung, mit Standard-Düse auftragen

Höchstbreite: Keine

Mindestdicke: 3 mm

PUNKT-ANWENDUNG

Die Klebepunkte können zufällig auf die Oberfläche aufgetragen werden, müssen aber gleichmäßig verteilt sein. Der in Tabelle 1 erwähnte Klebstoffverbrauch ist zu beachten.

Mindestdicke: 3mm

Maximaler Durchmesser: 50 mm

Empfehlung: Verwenden Sie zur Montage Abstandshalter zwischen den Dekorglasprodukten. Verwenden Sie soforthaftendes, doppelseitiges Klebeband AGC FIX-IN AT als Distanzsicherung zwischen Glas und Untergrund.

VERARBEITUNG

Auftragsmethode: Von Hand oder mit Druckluftpistole

Verarbeitungstemperatur: +5°C bis +35°C

Fugenabdichtung: Nach 48 Stunden

Reinigung der Werkzeuge: Mit Terpentinersatz sofort nach Gebrauch

Fugenglättung: Mit Geschirrspülmittel/Wassergemisch vor der Hautbildung glätten

Reparaturen: Mit dem gleichen Material

GESUNDHEITS- UND SICHERHEITSEMPFEHLUNGEN

Bei der Verwendung die Grundsätze der Arbeitshygiene befolgen und ausreichend lüften.

Weitere Informationen sind auf dem Etikett und im Sicherheitsdatenblatt zu finden.

HINWEISE UND EMPFEHLUNGEN:

- AGC FIX-IN SL darf nur in Kombination mit dem doppelseitigen Klebeband AGC FIX-IN AT verwendet werden.
- Zur Vermeidung von Hautbildung: Vor dem Auftragen von AGC FIX-IN SL Silikon das Klebeband AGC FIX-IN AT auf die Wand/ den Untergrund kleben.
- Während des Aushärtens von AGC FIX-IN SL müssen die Dekorglasprodukte solange abgestützt werden, bis der Kleber vollständig ausgehärtet ist. Die hierfür benötigte Zeit ist abhängig von Gewicht und Größe der Glasscheibe, Umgebungsfaktoren (Temperatur, Feuchtigkeit) und der Menge des verwendeten Produktes.
- Um mögliche Probleme durch kondensierende Feuchtigkeit zu vermeiden, empfiehlt AGC Glass Europe die Rückseite des Spiegels oder der Lacobel/Matelac-Glasscheibe ausreichend zu belüften. Als Richtwert sollte ein Spalt von 3-4 mm zwischen Untergrund und Glasscheibe frei bleiben. Hierzu kann das doppelseitige Klebeband AGC FIX-IN AT verwendet werden.
- Ein Spalt von 3-4 mm zur Belüftung wird ebenfalls empfohlen, um eine korrekte Aushärtung von Kleber und Dichtstoff zu gewährleisten. Eine vollflächige Verklebung wird von AGC nicht empfohlen.
- Spiegel oder Lacobel/Matelac-Glasscheiben, die mit einer SAFE+-Sicherheitsfolie versehen sind, müssen mit einem Haftvermittler vorbehandelt werden. Wird AGC FIX-IN SA auf Oberflächen dieses Typs aufgetragen, ist auch bei einer vorhandenen Sicherheitsfolie ein optimales Haftvermögen von AGC FIX-IN SL garantiert. Ohne AGC FIX-IN SA kann die Klebeverbindung u. U. unzureichend sein, was zu gefährlichen Situationen führen kann.

Haftungsausschluss: Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Informationen und Richtlinien basieren auf Tests und Erfahrungen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Die Version des technischen Datenblatts kann anhand des angegebenen Revisionsdatums leicht bestimmt werden. Die jeweils aktuellste Version des technischen Datenblatts ersetzt alle vorhergehenden Versionen. Die Kunden werden darauf hingewiesen, dass die jeweils aktuellste Version technische Änderungen enthalten kann, die bei der Verwendung der betreffenden Produkte berücksichtigt werden müssen. Die aktuellste Version des technischen Datenblatts kann unter „www.agc-yourglass.com“ oder auf Anfrage über den örtlichen AGC Händler bezogen werden. Kunden sollten vor der Verwendung von AGC-Produkten regelmäßig prüfen, ob eine aktualisierte Version des technischen Datenblatts verfügbar ist. Da AGC Glass Europe keinen Einfluss auf die Anwendungsbedingungen hat, können wir nicht für die Ergebnisse und eventuelle Schäden, die aus einer unsachgemäßen oder ungeeigneten Verwendung resultieren, zur Verantwortung gezogen oder haftbar gemacht werden. Da die Beschaffenheit und Qualität des Untergrundes und die Verarbeitungsbedingungen außerhalb unserer Kontrolle liegen, haften wir auf der Grundlage dieses technischen Datenblatts nicht für Schäden, die direkt oder indirekt von diesen Faktoren und Bedingungen herrühren. Wir empfehlen daher, immer einen Test durchzuführen, um die spezifischen örtlichen Gegebenheiten zu bestimmen. Im größtmöglichen durch das anwendbare Recht gestatteten Umfang behält sich AGC Glass Europe das Recht vor, die Eigenschaften und die Präsentation seiner Produkte ohne Vorankündigung zu ändern. AGC Glass Europe hat die Informationen in diesem technischen Datenblatt nach bestem Wissen und so präzise wie möglich vorbereitet, kann jedoch für etwaige Ungenauigkeiten oder Druckfehler weder zur Verantwortung gezogen noch haftbar gemacht werden.

AGC Glass Europe Headquarters – Avenue Jean Monnet 4 – 1348 Louvain-la-Neuve – Belgien
 Notrufnummer (ständig erreichbar): +32 14 58 45 45 (DE, NL, FR, EN) – www.agc-yourglass.com

- Wenn das Dekorglasprodukt auf einen absorbierenden oder nicht-absorbierenden, feuchtigkeitsbeständigen, mineralischen, Untergrund (z. B. Beton) oder auf einen feuchtigkeitsempfindlichen nicht-mineralischen Untergrund (z. B. Holz, Spanplatten) aufgeklebt werden soll, kann es erforderlich sein, die Wandgrundierung AGC FIX-IN PR zu verwenden. Die Grundierung AGC FIX-IN PR bindet Rückstände, erhöht die Haftung auf porösen Untergründen und verringert die Absorption.
- Ohne AGC FIX-IN PR kann die Klebeverbindung u. U. unzureichend sein, was zu gefährlichen Situationen führen kann.
- Wird der Untergrund (Wand) vor der Montage der Glasscheiben farbig gestrichen, ist diese Farbe anschließend durch die transparent abgedichteten Fugen sichtbar. AGC Glass Europe empfiehlt vor der eigentlichen Montage einen Test auszuführen, da verschiedene Faktoren, wie Licht, Dichtstoff (auch wenn dieser transparent ist) sowie Geometrie und Breite der Fuge, das Endergebnis beeinflussen können.
- Kleben Sie die Ränder der Glasoberfläche vor dem Abdichten der Fugen mit Klebeband ab, um Verunreinigungen des Glases zu vermeiden. Prüfen Sie zunächst, ob das Klebeband für das Glas geeignet ist. Die Oberfläche von Matelac (T) muss besonders vor Verunreinigungen durch Silikon und anderen klebrigen Substanzen geschützt werden. Die raue, säuregeätzte Oberfläche ist andernfalls schwer zu reinigen.

ENTSORGUNG

Leeren Sie die Verpackung und entsorgen Sie sie gemäß den örtlichen Vorschriften.

Haftungsausschluss: Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Informationen und Richtlinien basieren auf Tests und Erfahrungen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Die Version des technischen Datenblatts kann anhand des angegebenen Revisionsdatums leicht bestimmt werden. Die jeweils aktuellste Version des technischen Datenblatts ersetzt alle vorhergehenden Versionen. Die Kunden werden darauf hingewiesen, dass die jeweils aktuellste Version technische Änderungen enthalten kann, die bei der Verwendung der betreffenden Produkte berücksichtigt werden müssen. Die aktuellste Version des technischen Datenblatts kann unter „www.agc-yourglass.com“ oder auf Anfrage über den örtlichen AGC Händler bezogen werden. Kunden sollten vor der Verwendung von AGC-Produkten regelmäßig prüfen, ob eine aktualisierte Version des technischen Datenblatts verfügbar ist. Da AGC Glass Europe keinen Einfluss auf die Anwendungsbedingungen hat, können wir nicht für die Ergebnisse und eventuelle Schäden, die aus einer unsachgemäßen oder ungeeigneten Verwendung resultieren, zur Verantwortung gezogen oder haftbar gemacht werden. Da die Beschaffenheit und Qualität des Untergrundes und die Verarbeitungsbedingungen außerhalb unserer Kontrolle liegen, haften wir auf der Grundlage dieses technischen Datenblatts nicht für Schäden, die direkt oder indirekt von diesen Faktoren und Bedingungen herrühren. Wir empfehlen daher, immer einen Test durchzuführen, um die spezifischen örtlichen Gegebenheiten zu bestimmen. Im größtmöglichen durch das anwendbare Recht gestatteten Umfang behält sich AGC Glass Europe das Recht vor, die Eigenschaften und die Präsentation seiner Produkte ohne Vorankündigung zu ändern. AGC Glass Europe hat die Informationen in diesem technischen Datenblatt nach bestem Wissen und so präzise wie möglich vorbereitet, kann jedoch für etwaige Ungenauigkeiten oder Druckfehler weder zur Verantwortung gezogen noch haftbar gemacht werden.

AGC Glass Europe Headquarters – Avenue Jean Monnet 4 – 1348 Louvain-la-Neuve – Belgien
Notrufnummer (ständig erreichbar): +32 14 58 45 45 (DE, NL, FR, EN) – www.agc-yourglass.com